

Mittelstandsfinanzierung

Local Banking – eine Option für China

Im Reich der Mitte bestehen Finanzierungsengpässe bei der Gründung und beim Wachstum kleiner Betriebe. Eine Delegation der chinesischen Zentralbank hat sich in Berlin darüber informiert, wie die deutschen Sparkassen im Mittelstandsgeschäft agieren.

Anke Bunz, DSGV

Chinas Bankensektor steht vor großen Aufgaben, will er langfristig mit der Entwicklung der Wirtschaft mithalten. So gibt es etwa bei der Finanzierung des Mittelstands noch strukturellen Nachholbedarf, insbesondere, um zwei Ziele zu erreichen: ein Zurückdrängen von Schattenbanken und informellen Finanzquellen einerseits und eine größere Bereitschaft kommerzieller Banken, die Risiken kleinerer Engagements fest in ihr Geschäftsmodell zu integrieren.

Ein Engpass in bankbasierter Finanzierung besteht vor allem bei der Gründung und beim Wachstum kleiner Gewerbebetriebe. Sie sind aber beson-



Die chinesische Zentralbank hat sich in Berlin über Fragen der Mittelstandsfinanzierung informiert. Im Bild: Hauptsitz der People's Bank in Peking.

Foto: dpa

ders wichtig für die regionale Entwicklung im Flächenland China. Ein Ansatz wäre hier, die sogenannten City Commercial Banks zu schulen und dadurch ihre Kreditvergabefähigkeit zu stärken. In diesem Bereich

ist die Sparkassenstiftung für internationale Kooperation seit mehreren Jahren und an verschiedenen Standorten tätig.

Dass die Mittelstandsfinanzierung landesweit ein Thema ist, zeigte der jüngste Besuch

der People's Bank of China beim Deutschen Sparkassen- und Giroverband (DSGV) in Berlin. Die chinesische Zentralbank hinterfragte im Gespräch mit Ludger Gooßens, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des DSGV, das Zusammenspiel von Geschäftsmodell und innerem Aufbau der Sparkassen. Dabei hob Gooßens Grundelemente wie Regionalprinzip und Marktnähe hervor. Die Gäste interessierten sich insbesondere für die konkrete Steuerung des Geschäfts, die mehrschichtige Sparkassen-Aufsicht und die gesellschaftsrechtliche Verfasstheit der Sparkassen.

Die People's Bank sucht derzeit nach Ansätzen, das Mittelstandsgeschäft in China aus-

zubauen. Dazu ist aus Sicht der Sparkassen-Finanzgruppe eine Diversifizierung des Bankensektors nötig, insbesondere durch eine Stärkung regional tätiger Institute.

Gerade für diese ist es aber wichtig, Risiken aus dem Geschäft mit kleinen Unternehmen klarer erfassen und bewerten zu können. In welcher Feingliederigkeit dies geschehen kann, zeigte ein Vortrag der S-Rating und Risikosysteme.

Gooßens nahm die bereits bestehende Kooperation der People's Bank mit der Sparkassenstiftung für internationale Kooperation zum Anlass, für einen weiteren Austausch zwischen beiden Organisationen zu werben.